

Wir trauern um unseren Kollegen und Freund

Thomas Maier

***13.06.1962 † 06.08.2024**

leider haben wir Euch die traurige und bestürzende Mitteilung zu machen, dass unser Freund und Kollege Thomas Maier überraschend gestorben ist.

Gerade hatte Thomas begonnen, seine Altersteilzeit auf einer Fahrradtour zu genießen.

Bevor er losgefahren war, hatte er erzählt, wie sehr er sich auf die kommende Tarifrunde freut, bei der er so richtig mitmachen wollte. Denn, so Thomas: „Ich mach jetzt nur noch Dinge, die mir Spaß machen.“ Und ordentliche Auseinandersetzungen waren genau seins.

Thomas hat früh den Weg in die IG Metall gefunden. Am ersten Tag seiner Lehre zum Maschinenschlosser bei Delmag trat er in die IG Metall ein und Gewerkschaft war für ihn immer auch eine emotionale Aufgabe. Seine direkte Art irritierte manche anfangs, doch schnell konnte er Menschen für sich einnehmen.

Also wurde er Jugendvertreter, dann Betriebsratsvorsitzender und engagierte sich in turbulenten Jahren stark im Ortsjugendausschuss und dann im Ortsvorstand der IG Metall Esslingen. Thomas blühte auf, wenn er kämpfen konnte. Dabei verlor er nie das Ziel aus den Augen: bessere Arbeitsbedingungen, ein besseres Leben für alle. Er war überzeugt, dass das nur mit einer kämpferischen IG Metall möglich ist.

Auch außerhalb der IG Metall setzte er sich für ein gutes Leben ein: In den 80ern ging er mit einer Arbeitsbrigade nach Nicaragua, mit dem linken Motorradclub Kuhle Wampe war er regelmäßig auf Tour. Seit Jahren spielte er beim TV Zell Faustball, zu dessen Vorsitzendem er 2019 gewählt wurde.

Nachdem „seine“ Firma – und so sah Thomas Delmag – in Insolvenz gegangen war, arbeitete er für die BiKo als Bildungsreferent, bis er 2009 als Gewerkschaftssekretär zur IG Metall wechselte. Er konnte die Kolleginnen und Kollegen überzeugen und begeistern, er war ein anerkannter (und teils auch gefürchteter) Verhandlungspartner.

Thomas hat gerne gearbeitet, er war für seine Frau und Kinder da, er hat gerne gefeiert mit Freundinnen und Freunden. Seit vorigem Jahr bereitete er sich Schritt für Schritt auf seine Rente vor, indem er seine Altersteilzeit blockweise absolvierte. In den freien Phasen setzte er sich aufs Rad und fuhr durch Deutschland. Jetzt wollte er das Gebiet der ehemaligen DDR umrunden.

Wir vermissen ihn.

Unsere Gedanken sind bei Thomas' Frau, seinen Kindern und seinen Enkeln.

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 16. August 2024, um 10:30 Uhr im freien auf dem Friedhof in Zell statt.

Thomas hätte sich sicher über eine Spende an den „Verein zur Förderung des Jugendcamps Markelfingen e. V.“ gefreut:

IBAN: DE 54 6009 0100 0574 0130 08, BIC: VOBADDESS, Stichwort: Thomas Maier